

Von Fossil zu Erneuerbar: Für ein sicheres und nachhaltiges Energiesystem

75. Gewerbliche Winterkonferenz SGV

16. Januar 2025, Christoph Brand, CEO

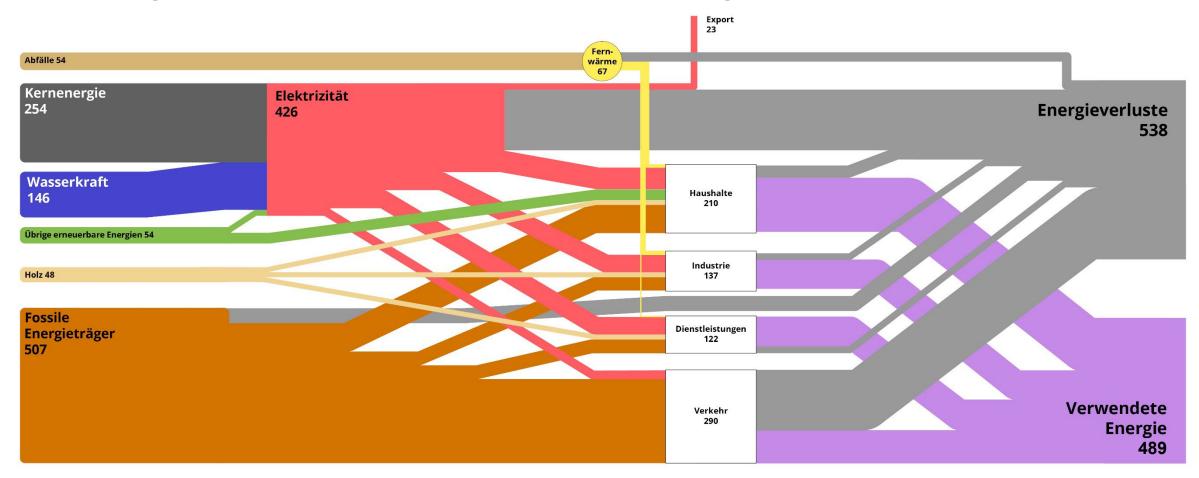


0 1 Dekarbonisierung und Elektrifizierung kommen



Hohe Verluste im fossilen Energiesystem

Gesamtenergieverbrauch Schweiz 2023 – vereinfachte Darstellung [in PJ]



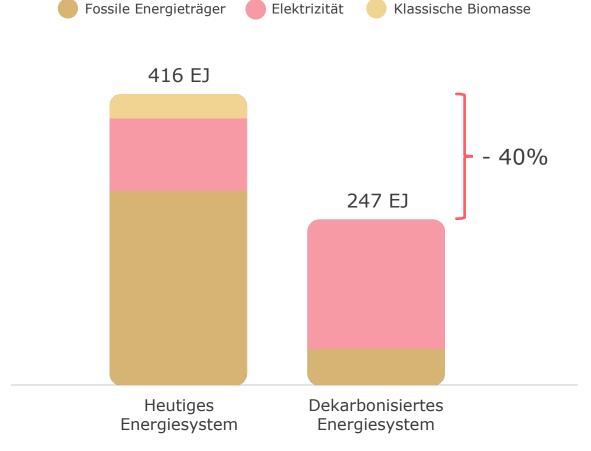
Quelle: Eigene Berechnungen; Bundesamt für Energie, Gesamtenergiestatistik

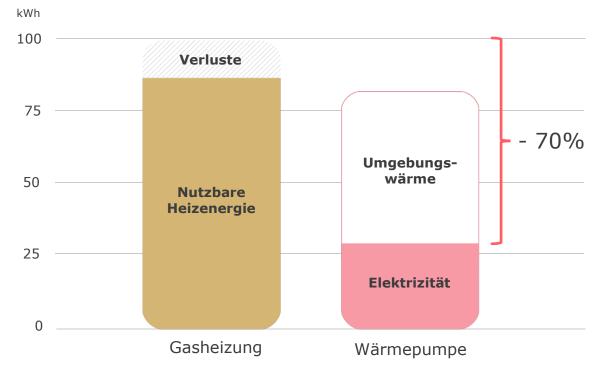


Elektrifizierung spart viel Energie



Gasheizung vs. Wärmepumpe



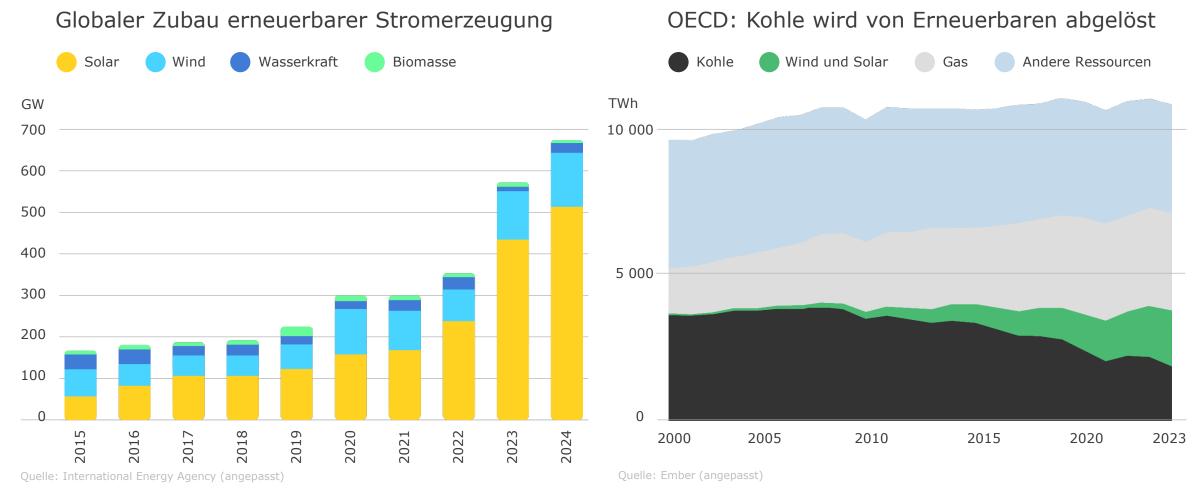


Quelle: Nick Eyre 2021 (angepasst)

Quelle: Carbon Brief analysis (angepasst)

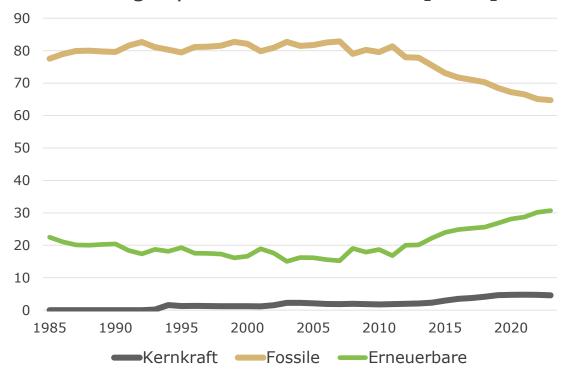


Globale Entwicklung: Massiver Ausbau der Erneuerbaren Energien, Kohle stark rückläufig



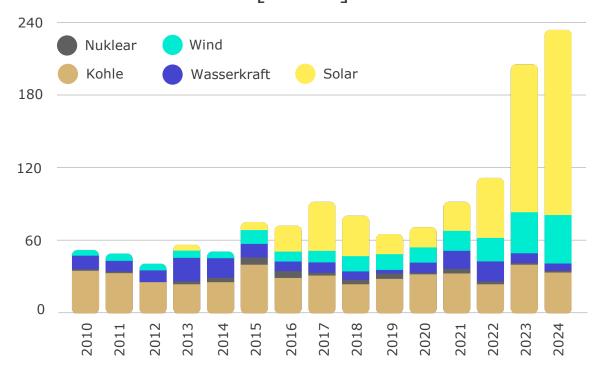
China baut die Erneuerbaren rasant aus

Stromproduktion nach Energiequellen 1985 - 2023 [in %]



Quellen: Our World In Data, Ember

Neu installierte Leistung 2010 - 2024 [in GW]

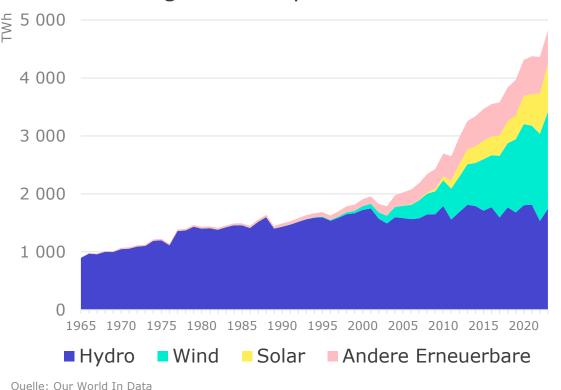


Quelle: Centre for Research on Energy and Clean Air

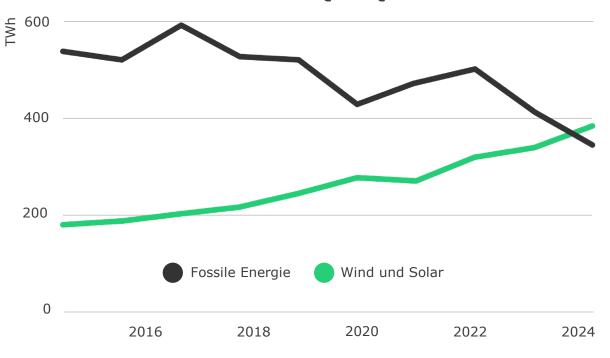


Europa: Wind und PV überholen fossile Stromproduktion

Stromproduktion aus erneuerbarer Energie in Europa 1965 - 2023



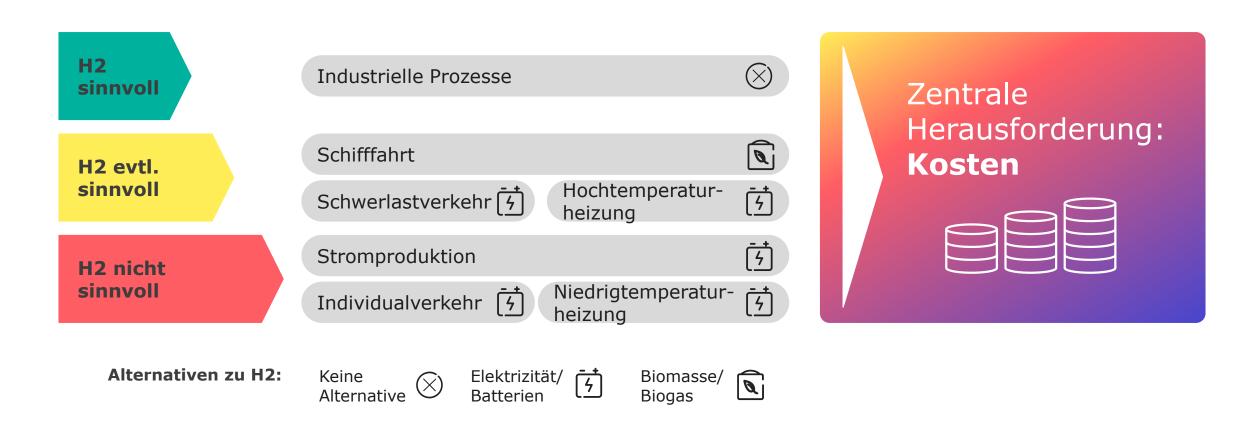
Stromproduktion aus fossiler Energie vs. Wind und Solar Q1+Q2 2024 in EU



Quelle: Ember



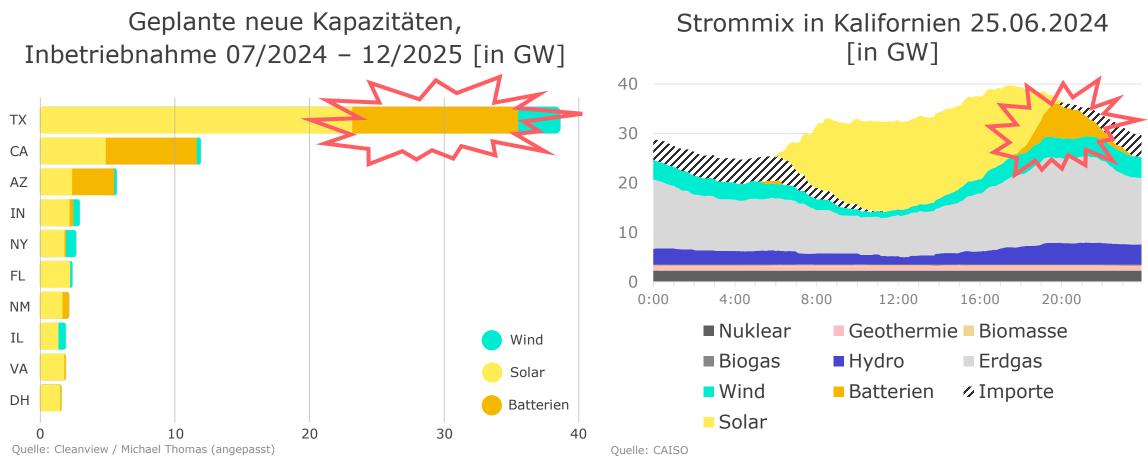
Wasserstoff realistisch bewerten: Vieles macht Sinn – aber längst nicht alles



Quelle: M.Liebreich, Hydrogen Ladder 5.0 CC BY 4.0 (angepasst)

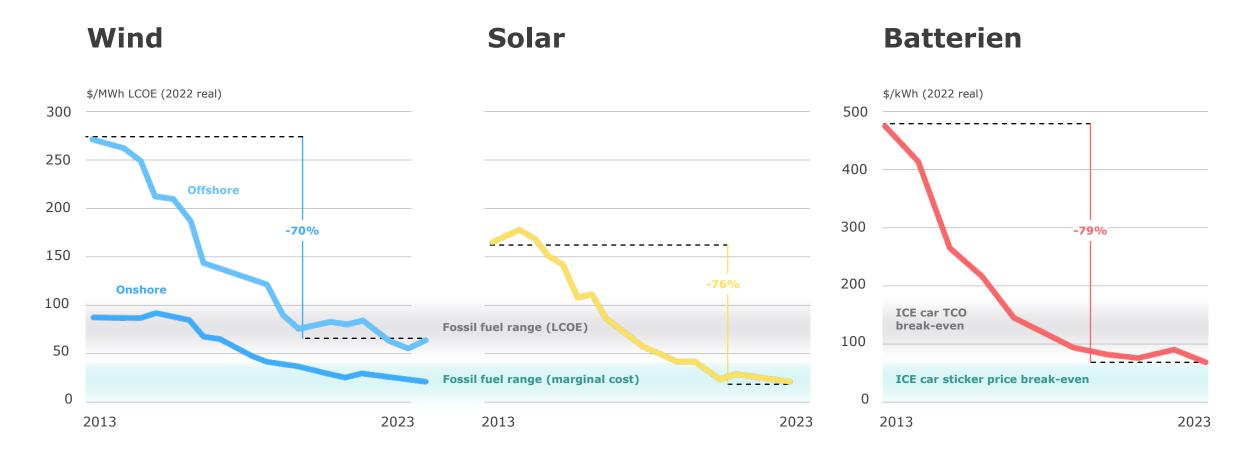


USA: Bedeutung von Batterien steigt so rasant wie Ausbau der Erneuerbaren





Drastische Kostensenkungen treiben Entwicklung an



Quelle: Rocky Mountain Institute

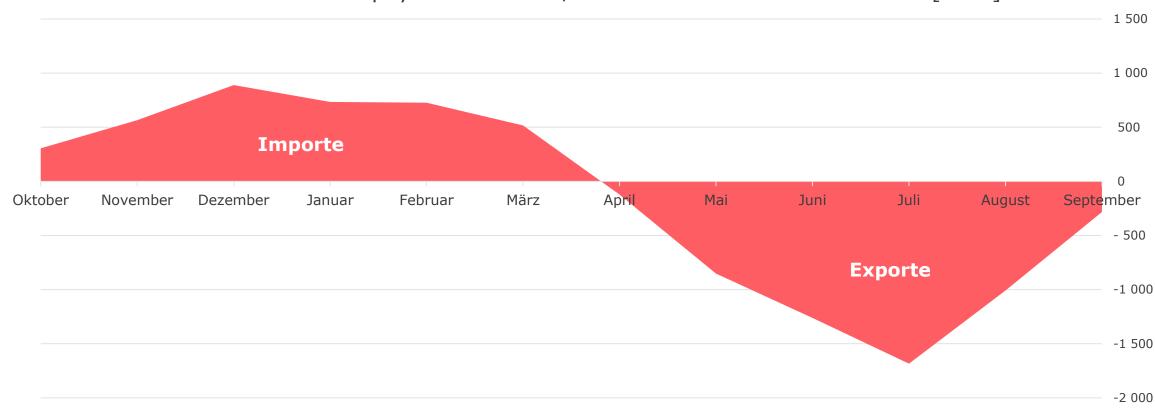


02 Winterstrom bleibt die zentrale Herausforderung



Die Winterstromlücke kann nicht aus der Schweizer Produktion geschlossen werden





Quelle: Bundesamt für Energie, Elektrizitätsstatistik



Die echten Lösungsoptionen für Winterstrom aus aktueller technologischer Sicht liegen vor:



- + günstig
- + schnell umsetzbar
- Landschaftsbild



- + schnell baubar
- + wetterunabhängig
- CO₂-intensiv



- + günstig
- + flexibel

- Abhängigkeit



+ breite
Akzeptanz

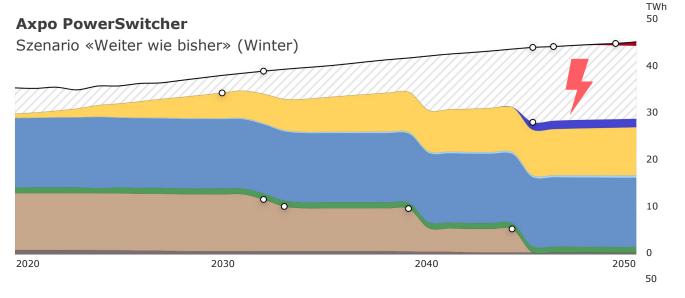


- + Landschaft
- + wetterunabhängig

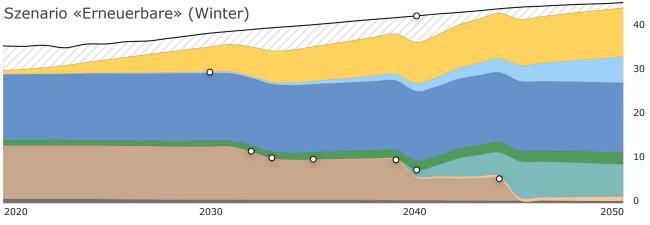
- Sehr teuer
- Winterversorgung
- nur langfristig
- Finanzierung



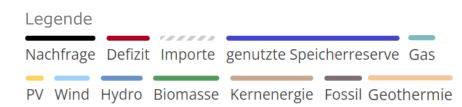
Diverse Energieszenarien sind möglich - alle führen zu mehr Erneuerbaren und Dekarbonisierung



Winterimporte steigen auf unhaltbares Niveau, Stromausfälle sind nach Atomausstieg wahrscheinlich

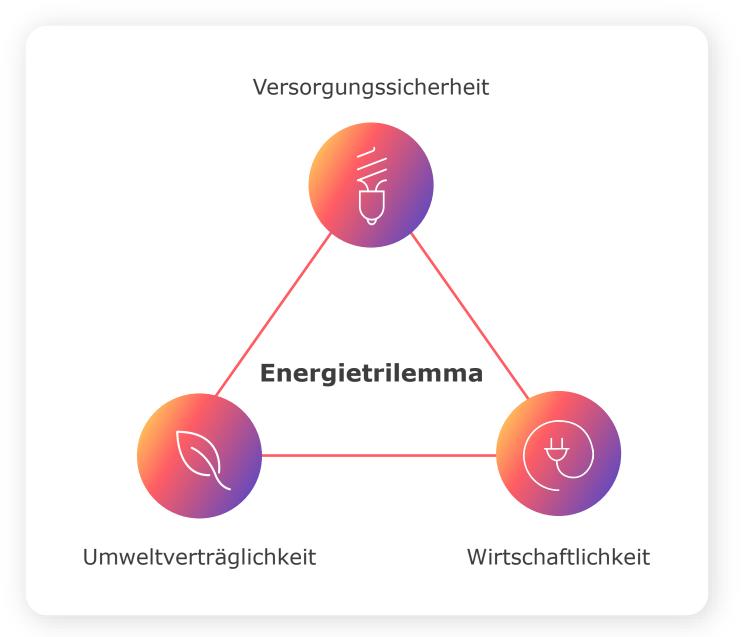


Ausbalancierter Zubau erneuerbarer Energien mit Fokus auf Solar und Wind, grünes Gas als Winter-Back-up



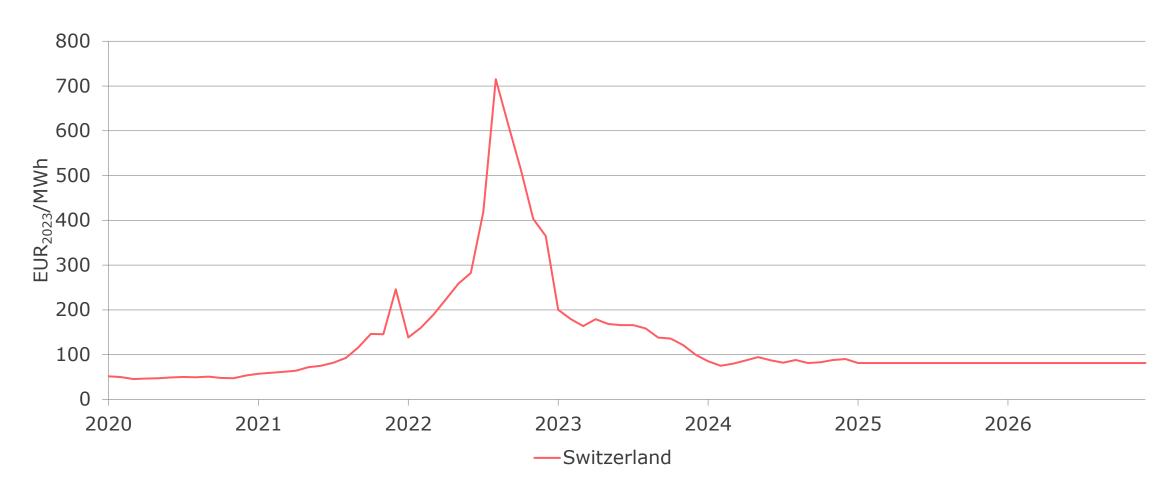


Jedes Szenario wird ein Kompromiss von gesellschaftlicher Tragweite





Nach der Krise: Strompreis auf höherem Level unter volatilen Bedingungen wieder stabiler

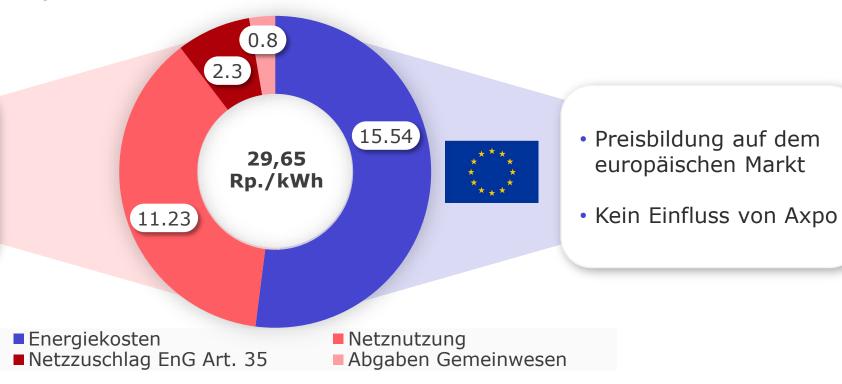




Der Stromtarif wird durch den europäischen Markt und Nutzungsentgelte bestimmt

Ø Gewerbe-Tarif CH 2024*

- Kostenbasierter, regulierter Preis
- Axpo mit tiefen Kosten und tiefen Preisen

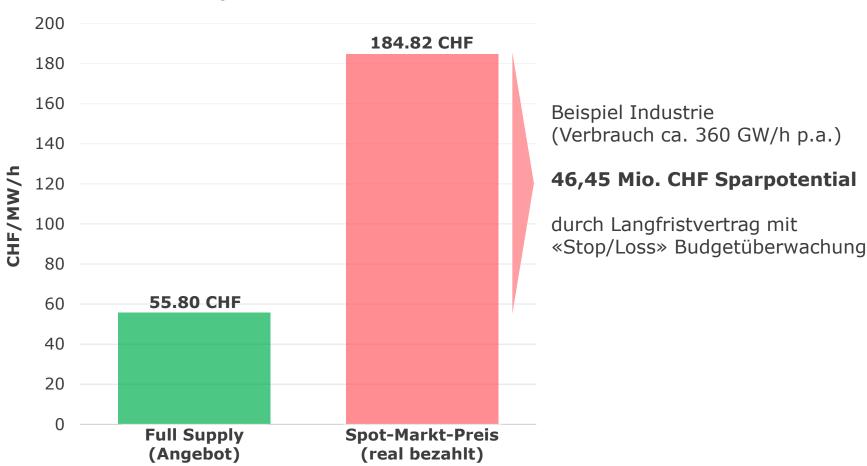


^{*)} Median für einen Mittleren Betrieb, 150'000 kWh/Jahr, max. beanspruchte Leistung: 50 kW (C3). Quelle: Elcom Strompreis Schweiz.



Risikomanagement durch Langfristverträge kann ökonomisch essentiell werden

Durchschnittspreis Zeitraum 2021-2023





Rezept für niedrige Strompreise in der Schweiz

1. Stromabkommen mit EU



2. Laufzeitverlängerungen bestehende KKWs mit Risikoteilung



3. Grossflächiger Bau der günstigsten Winterstromtechnologie Wind



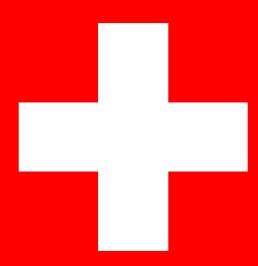
4. Für Dunkelflauten: Bau Gaskraftwerke





Beitrag Axpo für die Schweiz

- <2% Betriebsgewinn 23/24 mit gebundenen Privat- und Firmenkunden
- Dort mit die günstigsten Tarife 2025 (Netz & Strom)
- Axpo praktisch vollständig im Markt in 32 Ländern inkl. CH, Löwenanteil Gewinn der letzten Jahre ausserhalb CH
- Hohe Gewinne aus dem Ausland finanzieren Milliarden-Investitionen in CH
- Mit Abstand grösster Beitrag zur Versorgungssicherheit, Investitionen und Stromproduktion
- Fast 7 Mrd. CHF Wert für Bürgerinnen und Bürger der Eignerkantone in den letzten 5 Jahren geschaffen plus Steuern





Fazit

- 1. Dekarbonisierung und Elektrifizierung kommen
- 2. Winterstrom bleibt die zentrale Herausforderung
- 3. Alle technologischen Lösungen sind vorhanden
- 4. Langfristverträge sind Schlüssel gegen Preisvolatilität für Industrie und Gewerbe

Wir sind bereit, unseren Teil zu leisten!



